

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 381

Vom **05.07.2016** von **14:15** bis **16:25** Uhr

Sitzungsleitung: **Sebastian Lukas Hauer**

Protokoll: **Hendrik Reichenberg & Moritz Pfalzgraf**

Beschlussbuch: **Moritz Pfalzgraf & Philipp Dittrich**

Anwesend:

Alexander Brockmann	Hendrik Klöß	Jasmin Selchow	Philipp Dittrich
Daniel Korner	Hendrik Reichenberg	Julian Hankel	Rico van Endern
Dino Kussy	Inessa Azizova	Lena Krieg	Sebastian L. Hauer
Felix Thran	Jakob Vogt	Moritz Pfalzgraf	

Verspätet:

Cordt von Egidy (E)

Abwesend:

Dennis Ochocki (E) François Hoffmann (E)

Gäste:

Paul Pinkal Thomas Krieg Tim Garstecki Timo Cramer (Verspätet)

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	3
5	Schlüsselberechtigung für Lau (LuST¹)	4
6	Ausleihformalia	4
7	Sanktionen	7
8	QSL²	7
9	Funkgeräte	8
10	Postenbeschluss im Buch	8
11	GO³	9
12	Newsletter	9
13	Sonstiges	9

1 Kommission für Lehre und Studium

2 Fakultätskommission zur Qualitätssicherung der Lehre

3 Geschäftsordnung

14:15 Uhr: Die Sitzung wird eröffnet.

1. ToDos

Beginn des TOPs: **14:17 Uhr**

Protokolle

- 367 V1 (seit 22.03.2016)
- 369 V1 (seit 25.04.2016)
- 379 "in Arbeit"
- 380 V2 "in Arbeit"

Alt:

- Erste-Hilfe-Kurs nachfragen → in Arbeit
- GO⁴-Änderung → TOP 11
- Daniel redet mit Alex F. wegen des offenen Protokolls → in Arbeit
"In Arbeit, ich bin dumm." - Daniel

Neu:

- Ausleihformalia überarbeiten.
- Sebastian L. Hauer als neuer Ansprechpartner der GI Informatik

2. Post

Beginn des TOPs: **14:19 Uhr**

- Lehrpreis der Informatik
- befand sich dort für einen TOP in Sonstiges.

3. Mails

Beginn des TOPs: **14:20 Uhr**

- beunique
 - Sie erwähnen, dass am Freitag, den 01.07.2016, keine Waren aufgrund von einer Quartalsinventur versendet wurden.
 - Außerdem weisen sie darauf hin, dass sie vom 01.08.2016 bis zum 12.08.2016 (KW31 & KW32) Betriebsferien haben und somit bei Bestellungen in dieser Zeit mit Engpässen zu rechnen sei.
- IT-Vortrag an der FH Dortmund
 - An der FH Dortmund findet ein Vortrag zum Thema "Echte Cross-Plattform-Anwendungen mit Angular 2: Für Browser, Laptop und Mobile" statt. Es trägt Christian Wayer, ein bekannter Redner aus der .NET-Szene, vor. Die Veranstaltung startet am 06.07.2016 um 18 Uhr in der FH Dortmund Raum A.E.02

4. Berichte

Beginn des TOPs: 14:22 Uhr

- Alexander Brockmann:
 - Hat auf Eigenkosten ein Schloss für die Schließfächer, in denen auch das Merchandise lagert, besorgt. Bei diesem ist jedoch ein Teil zu kurz, und man muss dann eventuell mal fräsen oder anders ändern, oder es werden noch mal neue Schlösser gekauft.
- Daniel Korner:
 - Es gibt neue Fächer und einen neuen Fachschrank.
 - Protokoll 380: Es sind noch nicht alle nachzutragenden Anmerkungen nachgetragen. Es geht an alle FsR⁵-Mitglieder die Bitte diese nachzutragen, ansonsten wird das Protokoll ersatzweise mit Pokèmon-FanFictions gefüllt.
- Philipp Dittrich:
 - Es gibt TOPs zu Philipps ToDos.
 - Philipp steht seit der Lehramts-FsRK⁶ mit der Fachschaft Lehramt und DoKoLL⁷ um die kommende O-Phase besser koordinieren zu können.
- Paul Pinkal:
 - Die Gleichstellungsbeauftragten haben das AFR⁸ besucht und ihnen unser Anliegen vorgetragen. Es wurde sich auch getroffen um die Grundordnung der TU und das Hochschulgesetz durchzugehen. Die Wahlmodi der Gleichstellungsbeauftragten sind von der Hochschule festgelegt, also besteht die Möglichkeit die Wahlen ebenfalls für Männer zugänglich zu machen.
 - Auf dem Sommerfest wird von der Film-AG gefilmt.
- Rico van Endern:
 - Es wurden neue Fächer eingepflegt, sodass jeder jetzt auch ein eigenes besitzt. Sollen die alten und teils angerissenen Fächer der QSL⁹ geschenkt werden?
 - Konsens: Hauptsache die stehen nicht weiter im Büro im Weg.
 - Die Merchandise-AG hat einen neuen Schrank bekommen. Jedoch hat deswegen leider ein Schrank des FsR-Büros kein Schloss mehr, dies wird baldmöglichst behoben.
 - Die Alumni¹⁰ bitten uns um Ideen für neue Veranstaltungen, die sie gemeinsam mit uns tragen würden.
- Alexander Brockmann:
 - Sonderbestellungen, die noch nicht abgeholt wurden, liegen ab jetzt im neuen Merchandise-Schrank.
- Hendrik Klöß:
 - Es ist Besteck in der Küche gespawnt.

5 Fachschaftsrat

6 Fachschaftsrätekonferenz

7 Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung

8 Allgemeines Frauenreferat

9 Fakultätskommission zur Qualitätssicherung der Lehre

10 Alumni der Informatik e.V. Das Netzwerk der Chancen

- Sebastian Lukas Hauer:
 - Die SaKo¹¹ arbeitet, hat jedoch keine großen Konflikte in der Satzung gefunden, und sind bis dato mit der aktuellen Satzung zufrieden.

5. Schlüsselberechtigung für Lau (LuST¹²)

Beginn des TOPs: 14:33 Uhr

Vorstellung des TOPs:

Sebastian Lau hätte gerne eine Schlüsselberechtigung für das FsR¹³-Büro im Zusammenhang mit seiner Arbeit in der LuST.

Diskussion:

Es steht die Frage im Raum, ob Sebastian Lau ein weiteres Mal gewählt werde, da es ja Unsinn wäre ihm eine Schlüsselberechtigung zu erteilen, wenn er sowieso bald nicht mehr in der LuST sitzt. Jedoch ist der Konsens ihm einfach die Schlüsselberechtigung für die LuST zu erteilen und wenn er die nach zwei Wochen wieder abgeben muss, dann ist das nicht unser Problem und kein Aufwand.

Beschluss:

Der FsR erteilt Sebastian Lau eine Schlüsselberechtigung für das Büro für seine Arbeit in der LuST.

Ja	Nein	Enthaltung
----	------	------------

11	1	3
----	---	---

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 15

14:37 Uhr: Cordt von Egidy kommt.

6. Ausleihformalia

Beginn des TOPs: 14:38 Uhr

Vorstellung des TOPs:

Die Ausleihformalia werden als zu kompliziert, veraltet und überholt angesehen und bedürfen nach Konsens einer Überarbeitung. Derzeit schränken wir uns mit diesen mehr selbst ein, als dass sie uns wirklich Arbeit abnehmen und die Verwaltung erleichtern.

Diskussion:

- Derzeit liegen die größten Probleme darin, dass das Einführen neuer Gegenstände in die Ausleihformalia nicht möglich ist. Außerdem ist der Pfand seit langem nicht mehr aktuell. Uns fehlen vor allem leere Zeilen auf den Zetteln, auf denen nach Bedarf ein Gegenstand im Einzelfall zur Ausleihe nachgetragen werden kann. Im Anschluss wäre

11 Satzungskommission

12 Kommission für Lehre und Studium

13 Fachschaftsrat

dann das Interesse an dem Gegenstand dies in die nächste FsR¹⁴-Sitzung zu tragen, sodass man eine allgemeine Regelung für diesen Gegenstand fassen, und auf den Zetteln einpflegen kann.

- Über das Pfand wurde in der Form diskutiert, dass er realistisch sein muss. Bei sehr teuren Gegenständen muss er genug Sicherheit bieten, dass etwaige Schäden und Mängel abgefangen werden können; jedoch darf ebenfalls bei den kleinen Materialien der Pfand nicht groß, wenn überhaupt vorhanden sein, um zu großen formalen Aufwand zu vermeiden und die Ausleihe von Kleinerem nicht durch verwaltungstechnische Arbeit unattraktiv gemacht zu werden. Wir wollen Funktionsteste vermeiden und es von vornherein einfach haben.

14:45 Uhr: Timo Cramer kommt.

- Außerdem sollte immer auch schon innerhalb von Mailverkehr weiterkommuniziert werden, dass der Ausleihe von den Gegenständen ein gewisser Pfand zugrunde liegt, da sich bei der Ausleihe von mehreren Gegenständen der Pfand zu relativ hohen Summen aufsummieren kann.

14:49 Uhr: Paul verlässt den Raum.

14:55 Uhr: Paul betritt den Raum wieder.

- Um diese hohen Summen zu umgehen wurde überlegt eventuell zum Beispiel bei den Bierbänken den gesamten Betrag etwas zu senken, wenn vieles auf einmal ausgeliehen wird.
- In den Formularen soll nach Möglichkeit dann alles drinstehen, was wir haben, denn die Ausleihformalia sind inzwischen so veraltet, dass wirklich lange nicht mehr alles drinsteht.
- Vielseitig wurde auch diskutiert, dass wir in aller erster Linie für unsere Fachschaft ausleihen sollen, was im Endeffekt heißt, dass zum einen unsere Fachschaft Vorrang vor der Ausleihe durch Externe hat, und zum anderen auch die Ausleihe eines Fachschaftsmitglied die Ausleihe durch Externe überschreibt.
- Wir haben erörtert, dass Fristen für die Gegenstände auch einen gewissen Sinn hätten.
- Es kam der Vorschlag die Tabelle der ausleihbaren Materialien von dem Formular selbst abzutrennen, vorne in den Ordner zu heften, und dann immer das Formular mit den

entsprechenden Daten aus dem Blatt auszufüllen, wenn etwas entliehen wird. Dies würde das gesamte Formular etwas übersichtlicher gestalten.

14:59 Uhr: Lena Krieg verlässt den Raum.

- Da wir alle einen gesunden Menschenverstand besitzen, denken wir, dass es auch möglich ist nach Common Sense Material zu verleihen, wenn es nicht um zu teure Dinge geht und die Gegenstände sinnvoll begründet angefragt werden.

15:01 Uhr: Lena Krieg betritt den Raum wieder.

Es wird von Rico van Endern ein GO¹⁵-Antrag auf Punkt 3: *Vertagung des Tagesordnungspunktes* gestellt.

Gegenrede:

- Julian Hankel: Ich habe noch eine Frage, danach kannst du den Antrag gerne nochmal stellen.

- Sebastian Lucas Hauer: Ich bin dagegen es jetzt zu schließen, da ich noch die Leute ausreden lassen möchte.

Fürrede:

-

Rico van Endern hat seinen **GO-Antrag zurückgezogen**.

Es wird von Sebastian Lucas Hauer ein GO-Antrag auf Punkt 1: *Schluss der Redeliste* gestellt.

Da es **keine** Gegenrede gab, wird dem **GO-Antrag direkt stattgegeben**.

15:05 Uhr: Dino Kussy verlässt den Raum.

- Wir haben uns darüber unterhalten es sei schon regelmäßiger vorgekommen, dass der AstA¹⁶ Leute zu uns hochgeschickt hat, um sich unseren Grill auszuleihen. Wenn dies noch weiter vorkommen sollte, dann wollen wir den AstA darum bitten seine Pflichten nicht ungefragt zu uns auszulagern.
- Es wird angemerkt, dass bei Beschädigung der Materialien die ausleihende Person das auch ersetzen kann, vor allem, wenn es um Kleinigkeiten wie Adapter und Kabel geht.

15:08 Uhr: Dino Kussy betritt den Raum wieder.

15 Geschäftsordnung

16 Allgemeiner Studierendenausschuss

- Der Konsens liegt dabei, dass wir die Gegenstände, die uns von Alumni¹⁷ bezahlt worden sind, in der Regel nicht an Externe ausleihen wollen, da sie für die gemeinsamen Veranstaltungen mit den Alumni und die Studenten unserer Fachschaft reserviert sind. Wenn der von denen explizit für uns bezahlte Grill oder Pavillion von Externen in Mitleidenschaft gezogen würde, stünden wir ihnen gegenüber in einem sehr schlechten Licht.

Wir haben den TOP **vertagt**.

Neue ToDo: Rico erarbeitet zur nächsten Sitzung ein neues und besseres Formular für die Ausleihformalia nach eigenem Ermessen.

7. Sanktionen

Beginn des TOPs: 15:11 Uhr

VERTRAULICH.

Ende des TOPs.

15:37 Uhr: 5 Minuten Pause.

15:40 Uhr: Diverse Mitglieder und Gäste verlassen den Raum.

15:42 Uhr: Hendrik Reichenberg geht.

15:55 Uhr: Daniel Korner geht.

15:57 Uhr:

Moritz Pfalzgraf übernimmt das **Protokoll**.

Philipp Dittrich übernimmt das **Beschlussbuch**.

Paul Pinkal betritt den Raum wieder.

8. QSL

Beginn des TOPs: 15:58 Uhr

15:58 Uhr: Tim Garstecki betritt den Raum wieder.

16:01 Uhr: Thomas Krieg geht.

Gestrichen.

- Bei Bedarf wird der TOP ein weiteres Mal gestellt.

17 Alumni der Informatik e.V. Das Netzwerk der Chancen

9. Funkgeräte

Beginn des TOPs: 16:09 Uhr

Vorstellung des TOPs:

Wir haben zum Kauf der Funkgeräte nur 200€ an Mitteln zur Verfügung gestellt, es wären aber 300€ in Handgeld nötig. Es wird gebeten das Geld zu bewilligen.

Beschluss:

Die nach Beschluss 370.3 zur Verfügung gestellten Mittel (für Funkgeräte) werden auf 300 Euro aufgestockt und in Form von Handgeld an Rico Van Endern übergeben.

Ja	Nein	Enthaltung
----	------	------------

14	0	0
-----------	----------	----------

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 14

10. Postenbeschluss im Buch

Beginn des TOPs: 16:12 Uhr

Vorstellung des TOPs:

GO¹⁸ §2 Abs. (3) sagt, "Die Protokollantinnen und Protokollanten führen das Beschlussbuch, das sämtliche Beschlüsse im endgültigen Wortlaut und alle Wahlentscheidungen enthält. [...]"

Da dies noch nicht geschehen ist, wird dies nun in diesem TOP nachgeholt.

Beschluss:

Der FsR wählt die Posten nach angehängter Tabelle.

Ja	Nein	Enthaltung
----	------	------------

14	0	0
-----------	----------	----------

Angenommen

Wahlberechtigte anwesend: 14

Protokollanten	Daniel Korner, Moritz Pfalzgraf, Hendrik Reichenberg
Behindertenreferenten	Julian Hankel und Rico van Endern
Datenschutzbeauftragte	Felix Thran
Gleichstellungsbeauftragte	Paul Pinkal und Inessa Azizova
Lehramtsbeauftragte	Philipp Dittrich
Lernraumbeauftragte	Hendrik Reichenberg, Hendrik Klöß, Rico van Endern
Aushangsbeauftragte	Inessa Azizova
Administratoren	Felix Schäfer, Dino Kussy und Dennis Ochocki
Mailbeauftragte	Jasmin Selchow, Jakob Vogt und Hendrik Klöß
Newsletter	Hendrik Klöß und Jakob Vogt
Listenmoderatoren	Cordt von Egidy und Philipp Dittrich
Bürobeauftragte	Rico van Endern und Dennis Ochocki
FsRK ¹⁹ -Abgesandte	Julian Hankel, Daniel Korner, Moritz Pfalzgraf, Hendrik Reichenberg
Auslandsbeauftragte	Sebastian L. Hauer, Umut Erten und François Hoffmann
Merchandisebeauftragter	Alexander Brockmann

11. GO

Beginn des TOPs: 16:17 Uhr

Wir haben den TOP **vertagt**.

12. Newsletter

Beginn des TOPs: 16:17 Uhr

Es gab nichts Erwähnenswertes.

13. Sonstiges

Beginn des TOPs: 16:18 Uhr

- Sebastian L. Hauer wird gebeten sich als neuen Ansprechpartner für die Fachschaft Informatik eintragen zu lassen.
→ ToDo.
- Es wurde darum gebeten, dass nicht so viel zwischen verschiedenen TOPs hin- und hergewechselt wird und man immer im entsprechenden Rahmen bleibt.

¹⁹ Fachschaftsrätekonferenz

- Es wurde darum gebeten Pausen bitte genauer und mit Uhrzeit im Protokoll festzuhalten. Der Fehler kam leider durch eine etwas ungünstige Protokollsituation zustande. Außerdem sollen die Pausen auch eingehalten werden, und nicht aus fünf Minuten fünfzehn gemacht werden. Auch soll man sich bemühen pünktlich wieder da zu sein.
- Wir haben diesmal keinen Stand auf dem Sommerfest, denn aufgrund der fehlenden Hilfsbereitschaft der Fachschaft hat sich die Event-AG dagegen entschieden.
- Es geht die Bitte an alle doch vor der Sitzung einmal die Toilette aufgesucht zu haben.
- Da sich immer noch nicht alle im Wiki eingetragen haben, wird aufgefordert dies nachzuholen. Außerdem sind auch noch nicht alle Sprechzeiten eingetragen.
- Die, im TOP Post erwähnte, Urkunde wird in einem TOP auf der Sitzung nächste Woche behandelt.
- Es wurde angeregt eventuell überflüssiges in der Küche zum FFA²⁰ zu erklären, dies wird aber noch genauer erörtert.

16:25 Uhr: Die Sitzung wird geschlossen.